

**Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
gemäß Art. 13 und 14 DSGVO (Datenschutzgrundverordnung)**

Verarbeitungstätigkeit:

Leistungen nach dem UhVorschG (Unterhaltsvorschussgesetz)

1 Kontaktdaten:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Landkreis Prignitz vertreten durch den Landrat Christian Müller Berliner Str. 49 19348 Perleberg Tel.: +49 3876 713 0 E-Mail: info@lkprignitz.de	Landkreis Prignitz behördlicher Datenschutzbeauftragter Berliner Str. 49 19348 Perleberg Tel.: +49 3876 713 393 E-Mail: datenschutz@lkprignitz.de
Innerhalb des Verantwortlichen zuständiger Bereich	
Sachbereich Kita und Vormundschaftswesen - Unterhaltsvorschuss	

2 Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

2.1 Ihre Daten werden zu folgendem Zweck erhoben:

Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen nach dem UhVorschG (Unterhaltsvorschussgesetz)

2.2 Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

- § 35 SGB I (Sozialgesetzbuch Erster Teil)
- § 6 UhVorschG (Unterhaltsvorschussgesetz) i. V. m. Art. 6 lit. c) DSGVO und §§ 67 bis 85a SGB X (Sozialgesetzbuch Zehnter Teil)

3 Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

3.1 innerhalb des Verantwortlichen

- Sachbereich Finanzdienstleistungen

3.2 Auftragsverarbeiter

In dem Verfahren findet keine Auftragsverarbeitung statt.

3.3 außerhalb des Verantwortlichen

- Elternteile, Unterhaltsempfänger/-schuldner
- Arbeitgeber, Rentenversicherung
- Meldebehörden
- Jugendämter
- Sozialamt
- Jobcenter, Agentur für Arbeit
- Krankenkassen
- Finanzamt, Bundeszentralamt für Steuern
- Kraftfahrtbundesamt
- Gerichte, Rechtsanwälte, Staatsanwaltschaften
- Bundesamt für Justiz
- Botschaften
- Polizei, Vollstreckungsbehörden
- Ausländerbehörden
- Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg

Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 und 14 DSGVO (Datenschutzgrundverordnung)

3.4 Quelle der Daten

Sollten nicht alle Daten von Ihnen bereitgestellt werden können, werden insbesondere folgende Datenarten bei den unter 3.3 gelisteten Datenempfängern abgefragt.

- Personenstammdaten
- Arbeitgeber
- Beschäftigungsdauer
- berufliche Bildung/Qualifikation
- Art, Höhe und Dauer des Bezuges von Sozialleistungen
- Einkommens- und Vermögensverhältnisse
- Schuldbeträge,
- Aufenthalt in Einrichtungen
- Bankdaten

4 Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Falls erforderlich, gemäß § 7 UhVorschG zur Geltendmachung der Ansprüche des Rechtsnachfolgers.

5 Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien

Ihre Daten werden so lange bei uns gespeichert, wie es zur Aufgabenerfüllung notwendig ist. Die Aufgaben sind erfüllt, wenn die Unterhaltsvorschussleistung eingestellt und die Rückforderung der geleisteten Unterhaltsbeträge endgültig abgeschlossen ist.

In Fällen der Stundung von Unterhaltsschulden und ihrer Rückzahlungsverfolgung kann die Bearbeitung im Anschluss an die Beendigung der Leistungsgewährung noch mehrere Jahre andauern.

Gesetzliche Aufbewahrungsfristen können darüber hinaus eine längere Speicherung erforderlich machen.

6 Automatisierte Entscheidungen

In dem gesamten Verfahren finden keine automatisierten Entscheidungen statt. Ebenso wird kein Profiling gemäß Art. 22 DSGVO vorgenommen.

7 Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen die Rechte gemäß der Artikel 15-18, 20, 21 und 71 zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen,
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen,
- Das Recht, jederzeit die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht des Landes Brandenburg (LDA), Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow anzurufen.

8 Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 1. Kontaktdaten) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung von personenbezogenen Daten nicht berührt.

9 Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die betroffene Person ist nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht bereitstellen, ist eine Anspruchsprüfung und Leistungsbewilligung nach dem UhVorschG nicht möglich.